



Fischereiliche Aus-, Fort- und Weiterbildung im LANUV NRW

Lehrgangsprogramm 2022

Der Fachbereich 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ des Landesamts für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) bietet im Jahr 2022 am Standort Kirchhundem-Albaum verschiedene Lehrgänge zur fischereilichen Aus-, Fort- und Weiterbildung an. Neben der Überbetrieblichen Ausbildung und Prüfung von Fischwirtinnen und Fischwirten ist der Fachbereich „Fischereiökologie und Aquakultur“ auch Standort zum Erwerb des „Elektrofischereischeins“ und zur Fortbildung von Hobbyteichwirten, Anglerinnen und Anglern, Behörden und anderen Fischinteressierten. Die Lehrgänge bieten dabei auch eine Plattform zum Knüpfen neuer Kontakte sowie zum Austausch zwischen Gleichgesinnten, Expertinnen und Experten aus der Fischerei, Fischzucht, Gewässerökologie und Wasserwirtschaft.

Die Veranstaltungen sind offen für alle interessierten Personen, sofern der Kreis der Teilnehmer/innen nicht gesondert geregelt ist (z. B. Überbetriebliche Ausbildung) oder bestimmte Teilnahmevoraussetzungen erfüllt werden müssen (z. B. Elektrofischereilehrgang).

Bitte beachten Sie:

- Das LANUV stellt keine Unterkünfte in Albaum zur Verfügung. Auskünfte über Gasthöfe, Privatpensionen oder Hotels im Bereich Kirchhundem erhalten Sie von der Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de, www.lennestadt-kirchhundem.de). Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmenden selbst zu tragen.
- An den Veranstaltungen teilnehmende Personen sind durch das Land NRW nicht versichert.
- Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Veranstalter vorbehalten.
- Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung des LANUV wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben und Ihnen nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.
- Sollten Sie an einer Fortbildung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige schriftliche Absage bis spätestens 14 Tage vor dem Fortbildungstermin. In diesem Fall ist die Absage kostenfrei. Wir bitten um Verständnis, dass bei späterer oder keiner schriftlichen Abmeldung der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt werden muss. Selbstverständlich können Sie in solchen Fällen auch eine Ersatzperson benennen.

Nachfolgend erhalten Sie eine Übersicht der im Jahr 2022 angebotenen Lehrgänge sowie Steckbriefe mit weiteren Informationen zu jedem Lehrgang. Informationen zu Anmeldungen finden Sie auf der folgenden Seite.



Wir möchten Sie hiermit informieren:

- Die Teilnahme an den Fort- und Weiterbildungskursen ist im Regelfall mit Kosten verbunden. Für Teilnehmende an den Kursen „Fischereibiologie 1 & 2“ sowie „Elektrofischerei“ besteht die Möglichkeit der Kostenerstattung (Kursgebühren, Übernachtungen) über die Fischereiabgabe. Anträge auf Förderung bzw. Erstattung der Kosten, die im Rahmen der Teilnahme an den vorgenannten Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen anfallen, können **alle** Angelvereine in NRW stellen. In diesem Falle muss die Anmeldung über einen der Landesfischereiverbände erfolgen (Kontakte unter: Hinweise zur Anmeldung).
- **Seit dem Jahr 2021 sind wir als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung anerkannt.** Dies bedeutet, dass für folgende Lehrgänge die Freistellung nach AWbG (Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz) gegenüber Ihren jeweiligen Arbeitgeber/innen geltend gemacht werden kann: Fischereibiologiekurs 1 + 2, Elektrofischereikurs, Lehrgang Fischkrankheiten und Grundlagen der Fischzucht und Fischverarbeitung. Ausgenommen hiervon sind alle Module der Überbetrieblichen Ausbildung.
- Hinweise zum pandemiebedingten Hygienekonzept erhalten Sie ggf. aktuell mit der Buchungsbestätigung für den entsprechenden Lehrgang.

Hinweise zur Anmeldung

Falls Sie bzw. Ihr Verein einem der nordrhein-westfälischen Fischereiverbänden angeschlossen ist, richten Sie Ihre Anmeldung zu den Lehrgängen Fischereibiologie und Elektrofischerei bitte an die entsprechende Ansprechperson des Verbandes.

**Landesfischereiverband
Westfalen und Lippe e. V.**

Sprakeler Str. 409
48159 Münster

Telefon: 0251-48271-20

E-Mail: info@lfv-westfalen.de

Alexander Kolvenbach

kolvenbach@lfv-westfalen.de

**Rheinischer Fischereiverband
von 1880 e. V.**

Wahnbachtalstr. 13a
53721 Siegburg

Telefon: 02241-14735 0

E-Mail: info@rhfv.de

Petra Dierl

Dierl@rhfv.de

**Landesverband Westfälischer
Angelfischer e. V.**

Vereinsstr. 39
58099 Hagen

Telefon: 0151-12156594

E-Mail: info@lwaf.de

Michael Plata

michael.plata@t-online.de



Für weiterführende Fragen bezüglich der Aus-, Fort- und Weiterbildungskurse können Sie sich gerne auch direkt an das LANUV wenden:

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

FB 26 Fischereiökologie und Aquakultur

Heinsberger Str. 53

57399 Kirchhudem-Albaum

Dieter Kordes

Telefon: 02361/305-6842

E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de

Werner Baier

Telefon: 02361/305-6844

E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de

Anmeldungen zur Prüfung zur Fischwirtin/zum Fischwirt richten Sie bitte an die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen. Prüfungsbewerber aus anderen Bundesländern wenden sich wegen der Zulassung zur Prüfung an die für sie zuständige Landwirtschaftskammer oder an ihre für die Berufsausbildung zuständige Stelle.

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

GB 4 Berufsbildung, Fachschulen

Postfach 5980

48135 Münster

Elisabeth Hölz

Tel. 0251-2376 428

Fax: 0251-2376 19428

E-Mail: elisabeth.hoelz@lwk.nrw.de



Terminübersicht Fort- & Weiterbildung 2022

Seit dem Jahr 2021 sind wir als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung anerkannt (siehe Erläuterung im Einleitungstext des Lehrgangsprogramms).

Nr.	Datum	Lehrgang
1	17.01. bis 21.01.2022	<u>Überbetriebliche Ausbildung – Aquakultur</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
2	14.02. bis 18.02.2022	<u>Überbetriebliche Ausbildung – Salmoniden</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
3	23.03.2022	<u>Fischkrankheiten</u>
4	28.03. bis 01.04.2022	<u>Fischereibiologie 2 – Aufbaulehrgang</u> (ehem. „Gewässerwarte 2“)
5	04.04. bis 08.04.2022	<u>Fischereibiologie 2 – Aufbaulehrgang</u> (ehem. „Gewässerwarte 2“)
6	02.05. bis 06.05.2022	<u>Elektrofischerei</u> – Lehrgang zum Erwerb des Bedienungsscheines für Elektrofischereianlagen
7	16.05. bis 20.05.2022	<u>Elektrofischerei</u> – Lehrgang zum Erwerb des Bedienungsscheines für Elektrofischereianlagen
8	13.06. bis 15.06.2022	<u>Überbetriebliche Ausbildung – Fluss- und Seenfischerei</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
9	17.06.2022	<u>Abschlussprüfung – schriftlicher Teil</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
10	20.06. bis 21.06.2022	<u>Abschlussprüfung – praktischer und mündlicher Teil</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
11	19.09. bis 22.09.2022	<u>Überbetriebliche Ausbildung – Karpfenteichwirtschaft</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
12	23.09.2022	<u>Zwischenprüfung</u> – schriftlicher Teil für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
13	26.09.2022	<u>Zwischenprüfung</u> – praktischer Teil für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
14	17.10. bis 18.10.2022	<u>Grundlagen der Fischzucht und Fischverarbeitung</u>
15	07.11. bis 11.11.2022	<u>Fischereibiologie 1</u> (ehem. „Gewässerwarte 1“)
16	14.11. bis 18.11.2022	<u>Fischereibiologie 1</u> (ehem. „Gewässerwarte 1“)
17	21.11. bis 25.11.2022	<u>Fischereibiologie 1</u> (ehem. „Gewässerwarte 1“)



Überbetriebliche Ausbildung – „Technische Aquakultur“

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im 3. Lehrjahr.	
Lehrgangsinhalte	Der Kurs „ <i>technische Aquakultur</i> “ der überbetrieblichen Ausbildung thematisiert die technische Aquakultur und stellt dabei die Grundlagen und Anlagenformen, mögliche Fisch- und andere Tierarten sowie ihre Zucht, Haltung, Fütterung und Vermarktung vor. Weitere Themen sind Marketing und Vermarktungswege, Schlachten und Verarbeiten diverser Erzeugnisse sowie rechtliche Grundlagen für den Betrieb technischer Aquakulturanlagen.	
Lehrgangsdauer	5 Tage Beginn Tag 1 um 09:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 13:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Kurs „technische Aquakultur“ schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland	
Termine	17.01. bis 21.01.2022 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum).	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , www.lennestadt-kirchhundem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de



Überbetriebliche Ausbildung – „Salmoniden“

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im 1. Lehrjahr & „Verkürzer“ im 2. Lehrjahr	
Lehrgangsinhalte	Der Kurs „Salmoniden“ der überbetrieblichen Ausbildung thematisiert die Fischzucht und Fischhaltung am Beispiel von Salmoniden. So werden u. a. die Grundlagen der Forellenteichwirtschaft, Zuchtverfahren und ihre Abläufe, Teichbau, Anlagen- und Betriebsmanagement sowie Fischkrankheiten und Hygiene sowohl in Theorie als auch in Praxis vermittelt.	
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 9:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 13:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Kurs „Salmoniden“ schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland.	
Termine	14.02. bis 18.02.2022 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum).	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , www.lennestadt-kirchhundem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de



Fischkrankheiten

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studierende und Behörden, die weiterführende Kenntnisse zu Fischkrankheiten erlangen möchten. Anderweitig Interessierte mit entsprechenden Vorkenntnissen werden hierdurch nicht von der Teilnahme ausgeschlossen. Sie sollten als Grundlage für den Lehrgang schon Kenntnisse über Anatomie und Physiologie von Fischen mitbringen.	
Lehrgangsinhalte	Ausgewählte Aspekte der Anatomie und Physiologie werden zu Beginn am Beispiel der umweltbedingten Erkrankungen wiederholt. Weiter werden die wichtigsten parasitären, bakteriellen und viralen Erkrankungen der Fische vorgestellt. Abschließend werden bestimmte rechtliche Aspekte zu Fischkrankheiten besprochen.	
Lehrgangsdauer	1 Tag. Beginn um 09:30 Uhr, Ende um ca. 17:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
Teilnehmerzahl	mindestens: 8 maximal: 14	
Teilnahmevoraussetzungen	Studium der Biologie, Tiermedizin oder vergleichbare Vorkenntnisse.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial	
Termine	23.03.2022 Dieser Kurs wird bei ausreichender Teilnehmerzahl auf Anfrage angeboten. Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum).	
Lehrgangskosten	100 €	
Übernachtung	Die Organisation der Unterbringung wird über den Fischereiverband organisiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die nicht in einem Fischereiverband organisiert sind, müssen die Übernachtungen selbstständig organisieren. (z.B. über: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , www.lennestadt-kirchhundem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. Aufgrund der kurzen Mittagspause wird empfohlen ein Lunchpaket mitzubringen.	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de



Fischereibiologie 2 – Aufbaulehrgang

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Anglerinnen und Angler bzw. Gewässerwarte, Fischereiberaterinnen und -berater, aber auch an fischinteressierte aus Behörden, Gutachterbüros usw.	
Lehrgangsinhalte	Im Lehrgang werden die Themen Limnologie und Wasserchemie, Fischereirecht und fischereiliche Strukturen sowie die Bewirtschaftung von Gewässern weiter vertieft und Methoden, z. B. zur Verbesserung von Gewässerstrukturen, vermittelt.	
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um 14:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
Teilnehmerzahl	mindestens: 20 maximal: 35	
Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten am Grundlehrgang „Fischereibiologie 1“ teilgenommen haben.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, wetterfeste Kleidung	
Termine	28.03. – 01.04.2022 04.04. – 08.04.2022 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhudem-Albaum)	
Lehrgangskosten	130 €	
Übernachtung	Die Organisation der Unterbringung wird über den Fischereiverband organisiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die nicht in einem Fischereiverband organisiert sind, müssen die Übernachtungen selbstständig organisieren. (z.B. über: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhudem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhudem.de , www.lennestadt-kirchhudem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung	Eine Anmeldung erfolgt je nach Verbandszugehörigkeit über den zuständigen Fischereiverband oder über das LANUV FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“. Beachten Sie dazu die Hinweise zur Anmeldung .	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de



Elektrofischerei

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Personen aus Wissenschaft, Angelfischerei und Behörden, die die Methode der Elektrofischerei für Fischbestandsuntersuchungen, Hegemaßnahmen, Gutachten o. ä. anwenden möchten.	
Lehrgangsinhalte	In den ersten beiden Tagen werden die rechtlichen Rahmenbedingungen, elektrotechnischen und fischphysiologischen Grundlagen sowie Anwendungsbereiche der Elektrofischerei und verschiedene Befischungsmethoden theoretisch vermittelt. An zwei weiteren Tagen wird mit Befischungen an verschiedenen Gewässertypen das theoretische Wissen praktisch umgesetzt und vertieft sowie der Umgang mit verschiedenen Elektrofischereigeräten geübt.	
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um 14:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt am fünften Tag mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ab. Bei erfolgreichem Abschluss beider Prüfungen wird der Bedienungsschein zum Betreiben von Elektrofischfanganlagen ausgehändigt.	
erworbene Qualifikation	Bedienungsschein zum Betreiben von Elektrofischfanganlagen nach § 11 LFischVO (NRW).	
Teilnehmerzahl	mindestens: 10 maximal: 16	
Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen Inhaber des Fischereischeins sein sowie das 18. Lebensjahr vollendet haben.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, wetterfeste Kleidung, Gummistiefel, Wathose, isolierende Handschuhe nach DIN EN 60903 bis 1.000 V Wechselspannung (Klasse 0), Passfoto für den Bedienungsschein, ggf. Polbrille	
Termine	02.05. bis 06.05.2022 16.05. bis 20.05.2022 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhudem-Albaum).	
Lehrgangskosten	230 €	
Übernachtung	Die Organisation der Unterbringung wird über den Fischereiverband organisiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die nicht in einem Fischereiverband organisiert sind, müssen die Übernachtungen selbstständig organisieren. (z.B. über: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhudem (Telefon:02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhudem.de , www.lennestadt-kirchhudem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In der Mittagspause können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung	Eine Anmeldung erfolgt je nach Verbandszugehörigkeit über den zuständigen Fischereiverband oder über das LANUV, FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“. Verwenden Sie dazu bitte die Emailadresse: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de .	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de



Überbetriebliche Ausbildung - „Fluss- und Seenfischerei“

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im 3. Lehrjahr.	
Lehrgangsinhalte	Der Kurs „Fluss- und Seenfischerei“ der überbetrieblichen Ausbildung behandelt das Thema „Fluss- und Seenfischerei“. Es werden die limnologischen Grundlagen von Seen und Fließgewässern sowie Grundlagen und Methoden der Bewirtschaftung und Hege vermittelt. Als praktische Lehrgangsinhalte stehen u. a. Netzkunde und Netzbau, Fischfang sowie Verarbeitung und Vermarktung verschiedener Speisefische auf dem Programm.	
Lehrgangsdauer	4 Tage (inklusive schriftliche Abschlussprüfung). Beginn Tag 1 um 9:30 Uhr, Ende Tag 4 um ca. 13:00 Uhr. sowie 1-2 Tage praktische Abschlussprüfung in der darauf folgenden Woche.	
Abschluss/Prüfung	Der Kurs „Fluss- und Seenfischerei“ schließt mit der <u>Abschlussprüfung</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt ab. Die <u>schriftliche Abschlussprüfung</u> findet am 5. Tag (Freitag) statt, die <u>praktische Abschlussprüfung</u> am darauffolgenden Montag und ggf. Dienstag. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind. Weitere Informationen zu den Prüfungen werden von der Landwirtschaftskammer NRW bekannt gegeben.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland.	
Termine	13.06. bis 15.06.2022 17.06.2022 Abschlussprüfung schriftlicher Teil 20.06. – 21.06.2022 Abschlussprüfung praktischer Teil Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum).	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , www.lennestadt-kirchhundem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de
Anmeldung zur Prüfung	Landwirtschaftskammer NRW (siehe <u>Hinweise zur Anmeldung</u>)	



Überbetriebliche Ausbildung – „Karpfenteichwirtschaft“

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im 3. Lehrjahr	
Lehrgangsinhalte	In Kurs „Karpfenteichwirtschaft“ der überbetrieblichen Ausbildung geht es um die Karpfenteichwirtschaft und ihre Nebenfische. Neben der Biologie von Karpfen und Nebenfischen werden die Grundlagen von Haltung, Zucht und Teichbau vermittelt sowie auf Hygiene und Fischkrankheiten, Vermarktung und Anlagen- und Betriebsmanagement in der Karpfenteichwirtschaft eingegangen. In praktischer Form werden verschiedene Arbeitsbereiche einer Karpfenteichwirtschaft vorgestellt und das Transportieren, Schlachten und Verarbeiten von Karpfen und Nebenfischen geübt.	
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 9:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 13:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Kurs „Karpfenteichwirtschaft“ schließt mit der <u>Zwischenprüfung</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt ab. Die <u>schriftliche Zwischenprüfung</u> findet am 5. Tag (Freitag) statt, die <u>praktische Zwischenprüfung</u> am darauffolgenden Montag und ggf. Dienstag. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind. Weitere Informationen zu den Prüfungen werden von der Landwirtschaftskammer NRW bekannt gegeben.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland.	
Termine	19.09. – 22.09.2022 23.09.2022 Zwischenprüfung schriftlicher Teil 26.09.2022 Zwischenprüfung praktischer Teil Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Fehler! Linkreferenz ungültig. www.lennestadt-kirchhundem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de



Grundlagen der Fischzucht und Fischverarbeitung

Mit diesem Kurs startet ab Oktober 2019 der überarbeitete „Lehrgang für Nebenerwerbs- und Hobbyteichwirte“ mit dem neuen Titel „Grundlagen der Fischzucht und Fischverarbeitung“. Der Lehrgang wurde strukturell und inhaltlich überarbeitet und die einzelnen Module neu aufeinander abgestimmt und modernisiert.

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Personen, die die Teichwirtschaft zum Nebenerwerb oder als Hobby betreiben oder in das Thema einsteigen möchten.	
Lehgangsinhalte	Der Lehrgang gibt in Theorie und Praxis einen Überblick über die Bewirtschaftung von Teichen sowie die Haltung, Transport, Schlachtung und Verarbeitung von Fischen. Dabei werden auch Rechtsvorschriften für die Teichwirtschaft, Tierschutz sowie Prävention von Fischkrankheiten und Hygiene bei der Verarbeitung thematisiert.	
Lehgangsdauer	2 Tage. Beginn Tag 1 um 9:30 Uhr, Ende Tag 2 um ca. 16:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehgangsinhalte und ggf. erworbenen Qualifikationen aufgeführt sind.	
erworbene Qualifikation	Im Lehrgang werden theoretische und praktische Inhalte der Fischhaltung und der Schlachtung vermittelt. Ein besonderes Augenmerk wird in diesem Kurs auf den tierschutzgerechten Umgang mit Fischen gelegt, insbesondere im Rahmen der Tierschutzgerechten Betäubung und Schlachtung von Fischen.	
Teilnehmerzahl	mindestens: 6 maximal: 10	
Teilnahmevoraussetzungen	keine	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, wetterfeste Kleidung, Gummistiefel	
Termine	17.10. – 18.10.2022 Bei großer Nachfrage können auch weitere Termine angeboten werden. Lehgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum).	
Lehgangskosten	140 €	
Übernachtung	Die Organisation der Unterbringung muss selbstständig getätigt werden. (z.B. über: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , www.lennestadt-kirchhundem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In der Mittagspause können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung: Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de



Fischereibiologie 1

Mit diesem Kurs starten ab November 2019 die überarbeiteten „Gewässerwarte Lehrgänge“ mit dem neuen Titel „Fischereibiologie 1“ (sowie ab Januar 2020 auch „Fischereibiologie 2“ statt Gewässerwarte 2“). Der Lehrgang wurde strukturell und inhaltlich überarbeitet und die einzelnen Module neu aufeinander abgestimmt und modernisiert.

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Anglerinnen und Angler bzw. (angehende) Gewässerwarte, Fischereiberaterinnen und -berater, aber auch an fischinteressierte aus Behörden, Gutachterbüros usw.	
Lehrgangsinhalte	Im Lehrgang werden die Grundlagen der Limnologie und Wasserchemie, Fischereirecht und fischereiliche Strukturen sowie eine Einführung in die Bewirtschaftung von Gewässern thematisiert und in Bezug zu den Aufgaben von Gewässerwartinnen und Gewässerwarten gesetzt.	
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 14:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
Teilnehmerzahl	mindestens: 20 maximal: 35	
Teilnahmevoraussetzungen	keine	
mitzubringen sind	Schreibmaterial	
Termine	07.11. – 11.11.2022 14.11. – 18.11.2022 21.11. – 25.11.2022 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhudem-Albaum).	
Lehrgangskosten	130 €	
Übernachtung	Die Organisation der Unterbringung wird über den Fischereiverband organisiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die nicht in einem Fischereiverband organisiert sind, müssen die Übernachtungen selbstständig organisieren. (z.B. über: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhudem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhudem.de , www.lennestadt-kirchhudem.de)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung	Eine Anmeldung erfolgt je nach Verbandszugehörigkeit über den zuständigen Fischereiverband oder über das LANUV FB 26 „Fischereiökologie und Aquakultur“. Beachten Sie dazu die Hinweise zur Anmeldung .	
Ansprechpartner für organisatorische Belange im LANUV	Dieter Kordes Telefon: 02361/305-6842 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02361/305-6844 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de